

VELOSIT® TA 703

Leichter Dünn- und Mittelbettkleber C2FE S1

Einsatzgebiete

VELOSIT TA 703 ist ein schnell erhärtender leichter zementgebundener Kleber zur Verklebung von Fliesen und Natursteinen auf bauüblichen Untergründen wie Trockenbauplatten, Beton und Mauerwerk. Typische Einsatzgebiete sind die Verlegung von Fliesen und Naturstein unter anderem auf:

- Zement-, Magnesia- und Anhydritestrichen
- Gipskartonplatten, Putz, Beton und Mauerwerk
- Stoßverklebung von Bauplatten
- In Schwimmbecken (auf einer geeigneten Abdichtung)
- In Feuchträumen, Duschen und Küchen
- Innen und Außen
- Besonders geeignet für großformatige Fliesen und Natursteine

Eigenschaften

VELOSIT TA 703 ist ein zementbasierter Fliesenkleber mit sehr schneller Festigkeitsentwicklung und sehr

geringem Verbrauch. Der Fliesenkleber erfüllt die Anforderungen C2FE S1.

VELOSIT TA 703 wird mit dem Zahnspachtel verarbeitet.

- Staubarm
- Schwindkompensiert, kann als Reparaturmörtel eingesetzt werden
- Standfest
- erfüllt die Anforderungen der EN 12004 in der Klasse C2 FE
- Flexibilität gem. EN 12002 in der Klasse S1 (S2 mit VELOSIT PA 911)
- Kleberbettdicke von 2 bis 12 mm
- 30 Min. offene Zeit und 0,5 MPa Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden
- Nach 3 Stunden begehbar

Verarbeitung

1.) Untergrundvorbereitung

VELOSIT TA 703 eignet sich für mineralische Untergründe wie Beton, Mauerwerk und saugfähige

Natursteine aber auch für Gipskarton- oder Gipsfaserplatten.

Der Untergrund muss von allen trennenden Substanzen befreit werden. Die Oberfläche muss offenporig und tragfähig sein. Die Mindestanforderung an die Haftzugfestigkeit liegt bei 1,0 MPa und die Druckfestigkeit muss mindestens 20 MPa betragen. Bei geringeren Anforderungen an die Haftzugfestigkeit, können auch niedrigere Werte tolerierbar sein. Auf Gipskarton ist eine gute Haftung erzielbar aber werkstoffbedingt nur 0,2 – 0,3 MPa Haftzugfestigkeit erreichbar.

Aktive Wassereinbrüche müssen zuvor vollständig mit VELOSIT PC 221 abgedichtet werden. Für Wasserführende Risse muss ein PU-Injektionssystem verwendet werden.

Alle Lunker, Luftblasen und andere Oberflächenfehler müssen mit VELOSIT TA 703 oder dem Reparaturmörtel VELOSIT RM 202 ausgebessert werden. Wo erforderlich (z. B. in Schwimmbecken, Wassertanks etc.) muß eine fugenlose Abdichtung wie z. B. VELOSIT WP 120 installiert werden.

Estriche müssen ausreichend ausgehärtet sein. Der Feuchtegehalt mit dem CM-Verfahren ermittelt muss bei Zementestrichen unter 2 % und bei Anhydritestrichen unter 0,5 % (bzw. 0,3 % bei Fußbodenheizung) liegen. Bei Schnellestrichen sind die Herstellervorgaben zu beachten.

Saugfähige Untergründe müssen mit VELOSIT PA 911 grundiert werden.

2.) Verarbeitung

VELOSIT TA 703 mit 30 – 36 % Trinkwasser, also 5,4 – 6,5 l je 18 kg Gebinde, anmischen. Alternativ kann VELOSIT TA 703 mit 36 – 40 % (6,5 – 7,2l) VELOSIT PA 911 zu einem Flexkleber, welcher die Anforderungen der Klasse S2 gem EN 12002 erfüllt, angemischt werden. Dazu 30 % (5,4 l pro Gebinde) bzw. 36 % (6,5 l pro Gebinde) in ein sauberes

Mischgebände geben und das Pulver mit einem langsam laufenden Rührwerk (300 – 600 rpm) zu einer klumpenfreien Masse mit der gewünschten Konsistenz mischen. Mehr Wasser (max. 6 % bzw. 4 %) dazu geben, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Nach einer Reifezeit von 2 Min. das Material noch einmal für 1 bis 2 Min. aufrühren. Das Produkt ist für 45 Min. bei 23 °C verarbeitbar. Die gewünschte Menge VELOSIT TA 703 mit einem Zahnpachtel auftragen. Anschließend die Fliesen oder Natursteine in das Kleberbett einlegen. Im Außenbereich oder in Swimming-Pool Anwendungen die Rückseite der Fliese ebenfalls benetzen („buttering-floating“-Verfahren). Fliesen können für mehrere Minuten korrigiert werden. Die Korrekturzeit hängt unter anderem von der Saugfähigkeit der Fliese ab.

3.) Nachbehandlung

VELOSIT TA 703 benötigt keine Nachbehandlung, weil es sehr schnell das Anmachwasser bindet. Die Fläche ist bei 23 °C spätestens nach 6 Stunden vorsichtig begehbar.

Verbrauch

Spachtelverarbeitung:

VELOSIT PA 911:	0,1 kg/m ²
VELOSIT TA 703 - 6 mm Zahnung:	1,4 kg/m ²
- 8 mm Zahnung:	1,9 kg/m ²
- 10 mm Zahnung:	2,3 kg/m ²

Andere Schichtstärken: 0,9 kg* VELOSIT TA 703 pro m² ergeben 1 mm Kleberschicht auf glatten Untergründen. Abhängig von der Rauigkeit des Untergrunds kann der Verbrauch wesentlich höher sein.

* 0,9 kg VELOSIT TA 703 Pulver + 0,3 kg Wasser, also 1,2 kg angemischtes Material pro mm and m²

Reinigung

VELOSIT TA 703 kann im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Sobald es ausgehärtet ist, ist werden säurebasierte Reiniger wie verdünnte Salzsäure oder eine mechanische Entfernung nötig.

Qualitätsmerkmale

Farbe:	grau
Gewichtsverhältnis:	100 : 30
Volumenverhältnis:	100 : 30
Schüttdichte:	0,95 kg/l
Untergrundtemperatur:	5 – 35 °C
Verarbeitungszeit:	> 45 Min.
Offene Zeit:	> 30 Min.
Haftzugfestigkeit:	
Trocken:	> 1,0 MPa
Nasslagerung:	> 1,0 MPa
Frost-Tauwechsel-Lagerung:	> 1,0 MPa
Warmlagerung:	> 1,0 MPa
Brandklasse EN13501-1:	Klasse E

Verpackung

VELOSIT TA 703 wird in 18 kg wasserdichten Kunststoffsäcken geliefert.

Lagerung

VELOSIT TA 703 kann im ungeöffneten Originalgebinde 12 Monate bei 5 – 35 °C in einer trockenen und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Umgebung gelagert werden.

Umwelt & Sicherheit

Bitte beachten Sie das aktuell gültige Sicherheitsdatenblatt und die darin beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Produkts.

Hinweise

VELOSIT TA 703 wird ausschließlich an professionelle Fachverarbeiter vertrieben.

VELOSIT TA 703 niemals mit Wasser wieder gängig machen, wenn es bereits angefangen hat zu erstarren. Angedicktes Material muss entsorgt werden.

Alle angegebenen Produktmerkmale sind unter kontrollierten Laborbedingungen gemäß den jeweilig relevanten Normen ermittelt worden. Unter Baustellenbedingungen ermittelte Werte können davon abweichen.

Bitte immer die aktuellste Version dieses Datenblatts von der Website www.velosit.de herunterladen.

Hersteller

VELOSIT GmbH & Co. KG
 Industriepark 7
 32805 Horn-Bad Meinberg
 Germany
www.velosit.de